

## Biografie Nicola Jürgensen

Die Klarinetistin Nicola Jürgensen studierte bei Hans Deinzer und Sabine Meyer und machte bereits früh bei Wettbewerben auf sich aufmerksam. Sie wurde sowohl mit dem Mozartpreis der Wiesbadener Mozartgesellschaft ausgezeichnet als auch mit dem Preis des Deutschen Musikwettbewerbs der Solisten 1999. Der „Förderpreis Deutschlandfunk“ wurde ihr 2002 im Rahmen des Bremer Musikfestes verliehen.

Von 2001-2017 war Nicola Jürgensen Soloklarinetistin im WDR Sinfonieorchester Köln.

Als Solistin konzertierte sie mit der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen, dem Beethovenorchester Bonn, dem Rundfunkorchester Berlin, den Hamburger Symphonikern, den Orchestern der Staatstheater Braunschweig, Kassel und Saarbrücken, dem Polnischen Kammerorchester, den Philharmonischen Orchestern Rostock und Freiburg, dem Ensemble Resonanz und anderen.

Es folgten Einladungen des Deutschen Symphonieorchesters Berlin, des Münchner Kammerorchesters, des MDR Sinfonieorchesters, des Wiener Kammerorchesters sowie des Kammerorchesters Carl Philipp Emanuel Bach. Dabei arbeitete sie mit Dirigenten wie Stefan Blunier, Roy Goodman, Hartmut Haenchen, Christopher Hogwood, Carlos Kalmar, Fabio Luisi und Peter Rundel zusammen.

Nicola Jürgensen ist das kammermusikalische Musizieren ein wichtiges Anliegen – sie war zu Gast bei den Internationalen Kammermusikfestivals von u.a. Lockenhaus und Risör. Auf Einladung des Artemis Quartetts führte sie das Kammerkonzert für Klarinette und Streichquartett von Karl Amadeus Hartmann auf. Weitere Partner waren u.a. das Minguet Quartett und das Trio Jean Paul.

In der Produktion der einaktigen Oper „Michaels Reise“ von Karlheinz Stockhausen unter der Regie von Carlos Padrissa/La Fura dels Baus übernahm sie den Part der Eva und gastierte u.a. bei den Wiener Festwochen, der Biennale Venedig, dem Warschauer Herbst und dem Festival d'Automne Paris.

In der Saison 2011/2012 spielte Nicola Jürgensen mit dem WDR Sinfonieorchester unter Reinhard Goebel die Wiederuraufführung des lange verschollenen Klarinettenkonzertes von Johann Wilhelm Wilms.

Im April 2012 erschien beim Label Orfeo International ihre CD „Dans La Nuit“, auf der sie mit ihrem Klavierpartner Matthias Kirschnereit selbst arrangierte französische Kammermusik und Lieder eingespielt hat.

2014 sowie 2015 reiste Nicola Jürgensen nach Bangkok, wo sie gemeinsam mit ihren thailändischen Partnern sowie dem Goethe Institut das erste German Masters Music Festival organisiert hat, welches Konzerte und Meisterkurse umfasst.

2018 debütierte sie mit dem Mozart Klarinettenkonzert unter Christoph Poppen sowie weiteren Kammermusikwerken in Seoul, Korea.

Nicola Jürgensen gab international bereits zahlreiche weitere Meisterkurse.  
In 2016 war sie als Holzbläser-Dozentin bei der „Jungen Musiker Stiftung“ Bayreuth und der „Gustav Mahler Akademie Bozen“ des Mahler Chamber Orchestras sowie auch mit einem eigenen Meisterkurs bei den „Internationalen Dresdner Meisterkursen Musik“.

Ab 2018 folgt Nicola Jürgensen dem Ruf an die Folkwang Universität der Künste Essen und hat dort die Professur für Klarinette inne.

Saison 2018-19